



Missionary Benedictine Sisters
Sr. Raphaela Haendler OSB
P. O. Box 202, Mtwara/ Tanzania
Cell: +255 788-550680
Email: haendlerraphaela@gmail.com

23. August 2019

Liebe Missionsfreunde in St. Martinus!

Dank für **Euro 680,15 im Juli 2019** über die Missionsprokura in Tutzing.
Das war das Ergebnis der Kollekte bei der Gemeinschaftsmesse am 7.7.19
So viel Dank fuer die treue Hilfe ueber viele Jahre nun.

Heute will ich kurz berichten von der Freude, beduerftigen Kindern zu helfen –
ohne unsere Freunde waere uns das nicht moeglich und wenn wir es nicht
taeten, wer dann??

Die junge Mutter nannte ihr erstes Kind *Goodluck – Glueckskind!* Bei der
Geburt starb sie, und was wurde aus dem erhofften Glueck? Der Vater wollte
nichts mit der Schwangerschaft zu tun haben, noch weniger mit einem kleinen
Balg ohne Mutter. Nur schreien und immer hungrig? Die Bibi, die Grossmutter
nahm das Baby zu sich. Christen unserer *Jumuiya Ndogo Ndogo* St. Monika
fanden die verarmte Frau mit dem Baby, allein, ohne eine Hilfe. Sie wollte wohl nicht zugeben, dass sie
wirklich nur dort lebt, wo sie gefunden wurde, denn da hat sie im woertlichen Sinn kein Dach ueber dem Kopf.
So viele grosse Loecher hat das Dach und der Raum keine Decke. Ein Bett oder aehnliches gab es auch nicht.
Aber diese Frauen sammelten Geld und kauften Babymilch, so ueberlebte Goodluck. Jetzt ist das Baby 8
Monate alt, *kommt schon ohne Milch aus*, sagen sie und Oma gibt nur noch *uji*, den ueblichen Maisbrei! Ob die
Schwestern vielleicht helfen koennen? Good luck dass die Schwestern hier sind. Bei unserem Besuch fanden
wir ausser dem Baby noch Angelina, 4 Jahre, das Schwesterchen. Wie dankbar war sie fuer die Decke bei dem
kalten Wind am fruehen Morgen. Sie liess sie gar nicht mehr los. Angelina ist zu duenn und zu klein fuer ihr
Alter, aber gar nicht dumm. Die Unterkunft ist ganz erbaermlich. Gekocht wird auf drei Steinen, Rundherum
sah ich Tee und Streichhoelzer, sonst nichts Essbares. Wir werden Angelina in unseren Kindergarten holen, wo
sie auch zwei Mahlzeiten am Tag bekommt, und Nahrung bringen fuer alle. Dank
all unserer Freunde.



Anita ruht sicher und gluecklich an der Brust – nicht ihrer Mutter, sondern
deren Schwester. Auch ihre Mutter starb bei der Geburt. Wir hoerten davon
und so halfen wir mit Milch, Seife etc. Ohne uns haette das Kind nicht
ueberlebt. Die Tante und Oma kuemmern sich sehr lieb um die Kleine. Ich
gebe deren Dank mit Freude weiter.

Mit lieben Grüßen und sehr grossem Dank in den heissen Sommer

Sr. Raphaela OSB

Missions-Prokura Tutzing / Für Sr. Raphaela
Kreissparkasse München Starnberg IBAN: DE72 7025 0150 0430 5709 86